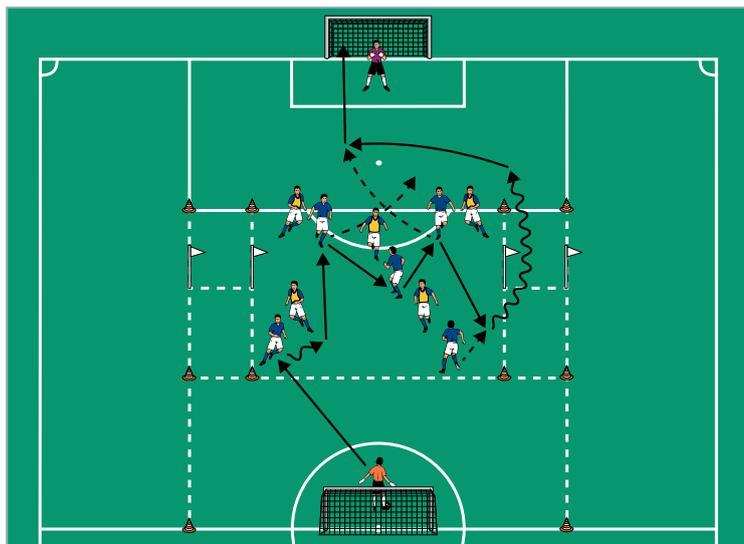


SCHLUSSTEIL: Tempodribbling und Nachrücken

von Michael Feichtenbeiner (06.09.2016)



Organisation

- Den Grundaufbau und die Mannschaften weiter verwenden
- An den Seiten des Feldes 5 Meter breite Dribbelzonen markieren

Ablauf

- Den Grundablauf aus dem Hauptteil beibehalten.
- Jetzt versuchen die Ballbesitzer erneut, durch eines der Hütchentore zu dribbeln.
- Gelingt dies, so dürfen alle Spieler sofort vor das Tor starten.
- Die Ballbesitzer versuchen, auf das Tor mit Torhüter abzuschließen.
- Jede Aktion wird vom Torhüter aus gestartet.
- Gelingt es den Verteidigern, den Ball zu erobern, so wechselt das Angriffsrecht.

Variationen

- Die Ballbesitzer müssen sich zunächst 5-mal in den eigenen Reihen zuspieren, ehe sie durch eines der Stangentore dribbeln dürfen.
- Die Zonen und die Stangentore entfernen und zum Schluss frei spielen lassen.

Tipps und Korrekturen

- Das Tempodribbling bestenfalls mit einem schnellen Seitenwechsel einleiten.
- Trotz Tempodribbling stets die Übersicht bewahren.
- Darauf achten, dass die Angreifer stets anspielbereit nachrücken.
- Zielstrebig abschließen!